

Übersicht der Indizien, die laut Urteil zur **Verurteilung von Werner Mazurek** im Fall *Ursula Herrmann* geführt haben:

Gesamtwürdigung der Kammer

Das Gericht kam nach einer „Gesamtschau aller Indizien“ zur Überzeugung, dass Werner Mazurek der Täter war. Die Indizien wurden in ihrer „großen Zahl und Geschlossenheit“ als beweiskräftig bewertet.

1. Motiv

- Befand sich 1980/1981 in **sehr schlechter finanzieller Lage**, hatte Schulden von ca. 130.000 DM und eine eidesstattliche Versicherung 1980 abgelegt.
 - Gericht sah **wirtschaftliches Interesse** als primäres Tatmotiv.
-

2. Möglichkeit der Tatausführung

- **Wohnte in Tatortnähe (Eching am Ammersee)** und kannte das Gebiet.
 - **Gute Ortskenntnis** im Waldgebiet Weingarten
 - **Handwerklich geschickt**: ausgebildeter Kfz-Mechaniker und Fernsehtechniker – hatte die Fähigkeiten, die Kiste zu bauen.
 - **Zugang zu Werkstätten und Werkzeugen.**
 - **Verfügte über Fahrzeuge**, mit denen die Kiste transportiert werden konnte.
 - **Hatte ausreichend Zeit** für Vorbereitung und Ausführung.
-

3. Kein Alibi

- Für den Tatzeitraum **kein glaubhaftes Alibi** nachweisbar.
 - Versuchte, **nachträglich ein Alibi zu konstruieren.**
 - Gericht sah widersprüchliche Aussagen und Alibiversuche als **belastend**.
-

4. Aussage des Zeugen Klaus Pfaffinger

- Pfaffinger sagte 1982 aus, Mazurek habe ihn beauftragt, **ein Loch im Weingarten** zu graben – an genau der Stelle, an der später die Kiste gefunden wurde.
 - Widerrief später teilweise, aber das Gericht hielt die **erste Aussage für glaubhaft.**
 - Pfaffinger hatte laut Gericht kein Motiv, Mazurek falsch zu belasten.
 - Gericht sah darin ein **zentrales Belastungsindiz.**
-

5. Gegenstände, die auf Mazurek hindeuten

- **Textilstreifen** um Belüftungsrohre der Kiste entsprachen einem **verschwundenen Bettuch** aus einer Halle, zu der Mazurek Zugang hatte.
 - Im **Muffenstopfen** der Kiste steckte ein **Gürtelstück (105 cm)**, das laut Gericht zu Mazureks Körpergröße passte.
 - Auf dem **roten Dekostoff** der Kiste fanden sich **Schweißperlen**, wie sie Mazurek bei seiner Arbeit erzeugt hätte.
 - In der Kiste befand sich ein **modifiziertes Radio**, wie es Mazurek als Radio-/Fernsehtechniker hätte umbauen können.
 - Der **Lesestoff in der Kiste** entsprach Büchern, die Mazureks Kinder lasen.
-

6. Weitere Sachbeweise

- **Fernglas der Marke Porst** am Tatort gefunden → stammte aus Mazureks Besitz.
 - **Zeitschriften** im Haushalt Mazureks stimmten mit denen überein, aus denen Buchstaben der Erpresserbriefe ausgeschnitten wurden.
 - **Tonbandgerät Grundig TK 248** bei Mazurek 2007 gefunden → laut Gutachten wahrscheinlich zum **Zuschnitt der Erpresseranrufe** benutzt.
 - Mazurek habe das Gerät **nicht, wie behauptet, 2007 auf dem Flohmarkt** gekauft, sondern bereits **zur Tatzeit 1981** besessen.
-

7. Nachtatverhalten

- Nach der Tat hörte Mazurek **ständig Polizeifunk** mit manipuliertem Radio ab.
 - **Erkundigte sich** bei Zeugen über deren Aussagen.
 - Äußerte 1982 zu Bekannten: „*Und wenn wir es gewesen sind, erwischen tun sie uns nicht.*“
 - **Telefonüberwachung 2007/2008** zeigte, dass Mazurek mit seiner Frau über **Verjährung** und den Fall sprach.
 - **Frage 2008 von sich aus** nach dem beschlagnahmten Tonbandgerät.
-

8. Vorstrafen & Persönlichkeitsmerkmale

- In den 1970er Jahren **Planung eines Geldbotenüberfalls**.
- **Verurteilung 2004** wegen **Betrugs und Urkundenfälschung (102 Fälle)**.
- **Gewalttätig** gegenüber Stiefsohn und tötete 1974 den Familienhund durch Einsperren in eine Tiefkühltruhe.

- Gericht sah darin **Bereitschaft, für Geld zu Straftaten zu greifen** und **fehlende Empathie**.

9. Keine Spuren, aber Erklärung dafür

- Keine verwertbaren DNA-/Fingerabdruckspuren gefunden.
- Gericht deutete dies als **bewusste Spurenvermeidung** – Mazurek sei Sohn eines Polizisten und habe kriminalistisches Wissen gehabt.

10. Keine alternativen Täter

- Frühere Verdächtige (z. B. Harald Wilhelm) wurden **nach umfassender Prüfung ausgeschlossen** – kein Motiv, keine Beweise.

Besonders gewichtete Indizien laut Gericht

- Finanzielles **Motiv**
- **Geständnis von Klaus Pfaffinger**
- **Textilstreifen aus der Kiste**
- **Tonbandgerät Grundig TK 248**
- **Fernglas Porst am Tatort**
- **Kistenradio & Lesestoff** als charakteristische Elemente.

Nr. Indiz	Beweisquelle / Beschreibung	Bewertung durch das Gericht
1 Finanzielles Motiv	Schulden (~130.000 DM), eidesstattliche Versicherung, Firma insolvent	Starkes Motiv zur Erpressung
2 Tatortnähe & Ortskenntnis	Wohnort in Eching, kannte Waldgebiet „Weingarten“	Möglichkeit der Tatvorbereitung und -ausführung gegeben
3 Handwerkliche Fähigkeiten	Kfz-Mechaniker und Fernsehtechniker, baute selbst Geräte	Konnte die technisch aufwändige Kiste herstellen
4 Kein glaubhaftes Alibi	Widersprüchliche Angaben zum Tatabend	Belastend, da Alibiversuche konstruiert wirkten

Nr. Indiz	Beweisquelle / Beschreibung	Bewertung durch das Gericht
5 Aussage Klaus Pfaffinger	Sagte aus, er habe im Auftrag Mazureks das Loch für die Kiste gegraben	Zentrales Indiz, von Kammer als glaubwürdig eingestuft
6 Kistenbestandteile	Stoffteile, Gürtelstück, Dekostoff, Radio, Lesestoff	Herkunft und Art typisch für Mazurek – Verbindung zur Kiste
7 Fernglas Porst	Am Tatort gefunden, Mazurek war Besitzer eines identischen Fernglases	Gericht sah Besitznachweis als erwiesen
8 Erpresserbriefe	Buchstaben aus Zeitschriften, die im Haushalt Mazurek vorhanden waren	Sprachliche und materielle Übereinstimmungen
9 Tonbandgerät Grundig TK 248	Bei Mazurek gefunden; identische Geräusche wie auf Erpresseranrufen	Wahrscheinlich das Gerät, mit dem B3-Signal erstellt wurde
10 Falschangaben zum Kauf des Tonbandgeräts	Behauptung: 2007 auf Flohmarkt erworben → widerlegt	Belegt Besitz zur Tatzeit
11 Nachtatverhalten	Abhören von Polizeifunk, Interesse an Fall, Nachfragen zu Beweisen	Deutet auf Täterschaft und Angst vor Entdeckung hin
12 Vorstrafen & Charakterzüge	Frühere Planungen von Überfällen, Betrugsserie, Gewalt im Umfeld	Bestätigt Neigung zu kriminellem, planendem Verhalten
13 Keine Spuren am Tatort	Keine Fingerabdrücke, keine DNA	Gericht wertete dies als gezielte Spurenvermeidung (Polizeikennntnisse)
14 Keine alternativen Täter	Andere Verdächtige ausgeschlossen (z. B. Harald Wilhelm)	Verstärkt Indizkette gegen Mazurek